

Sujet: Emissionshandel im Luftverkehr/Emissions trading in aviation: Emissionsbericht und Abgabe der Emissionsberechtigungen für 2013

De : <emissionshandel@dehst.de>

Date : 07/02/2014 14:40

Pour : <julien.dufour@sustainavia.com>

For the English version please see below

Emissionshandel im Luftverkehr: Emissionsbericht und Abgabe der Emissionsberechtigungen für 2013

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem Mailing der Deutschen Emissionshandelsstelle (DEHSt) im Umweltbundesamt vom 05.12.2013 haben wir Sie über den Vorschlag der Europäischen Kommission für eine Änderung der Emissionshandelsrichtlinie (COM (2013) 722 final) informiert. Daran schließen wir mit aktuellen Informationen zur Emissionsberichterstattung 2013 und neuen EU-weit abgestimmten Informationen zum Kommissionsvorschlag an.

Der Vorschlag sieht vor, dass – bezogen auf das Jahr 2013 – die Emissionen von Flügen von und nach Drittstaaten vollständig vom Europäischen Emissionshandelssystem (EU-ETS) ausgenommen werden, während das EU-ETS weiterhin uneingeschränkt für Flüge zwischen Flughäfen in Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR), einschließlich der Flüge in sogenannte Gebiete in äußerster Randlage, vollzogen werden soll.

Als weitere wesentliche Änderung soll ein außerordentlicher Compliance Cycle für Luftverkehrsemissionen des Jahres 2013 eingerichtet werden. Die Fristen für die Berichterstattung und Abgabe von Emissionsberechtigungen für das Jahr 2013 sollen damit um ein Jahr aufgeschoben werden, so dass sie mit denen für die Emissionen des Jahres 2014 zusammenfallen. Dies bedeutet, dass auch die Emissionen des Jahres 2013 erst bis zum 31.03.2015 (mit separatem Bericht für jedes Jahr) berichtet werden müssen. Die Abgabe von Emissionsberechtigungen soll dementsprechend für beide Jahre bis zum 30.04.2015 erfolgen. Für die Emissionen des Jahres 2015 soll dann wieder der ursprüngliche, jährliche Compliance Cycle gelten. Entsprechend diesem Vorschlag wären im März/April 2014 weder die Berichterstattung noch die Abgabe für Emissionen des Jahres 2013 nötig.

Dieser Vorschlag wird zurzeit beraten und muss vom Europäischen Parlament und vom EU-Ministerrat beschlossen werden. Es wird erwartet, dass die novellierte Emissionshandelsrichtlinie mit den dargestellten Änderungen bis zum 30.04.2014 in Kraft treten kann. In diesem Fall gehen wir von einer unmittelbaren Umsetzung in deutsches Recht und somit der sofortigen Anwendung der Regelungen aus. Ein aktualisiertes FAQ-Dokument der Europäischen Kommission über den Vorschlag zur Änderung der Emissionshandelsrichtlinie (neue Frage 15) finden Sie im [Internet](#).

Weitere Informationen erhalten Sie von uns nach Abschluss des europäischen Gesetzgebungsverfahrens. Die Europäische Kommission wird ihre FAQ-Seite regelmäßig aktualisieren.

Bitte beachten Sie, dass das oben genannte Verfahren für Emissionen des Jahres 2013 keinen Einfluss auf die Berichts- und Abgabepflichten für Emissionen des Jahres 2012 hat. Diese werden von den Mitgliedstaaten auch weiterhin vollständig durchgesetzt.

Bitte beachten Sie zudem, dass keine Berechtigungen für das Jahr 2014 ausgegeben werden, bevor der Vorschlag verabschiedet ist, da die mit diesem einhergehenden neuen Regelungen voraussichtlich eine Neuberechnung der kostenlosen Zuteilung und der Auktionsmenge für das Jahr 2013 sowie für den Zeitraum 2014 bis 2020 erforderlich machen.

Luftfahrzeugbetreiber, die ihre Emissionsberichterstattung für das Jahr 2013 aus Gründen der Rechtssicherheit in vollem Umfang fristgemäß zum 31.03.2014 durchführen wollen, nutzen dazu bitte die elektronische Vorlage auf unserer Internetseite. Sollte sich der Anwendungsbereich durch die Richtlinienänderung wie erwartet reduzieren, wird die DEHSt auf Grundlage des „Full Scope“-Emissionsberichts die reduzierte erforderliche Abgabemenge ermitteln und diese dem jeweiligen Luftfahrzeugbetreiber mitteilen. Eine erneute Abgabe eines Emissionsberichts ist in diesem Fall nicht erforderlich. Auch die Abgabe von Emissionsberechtigungen kann unabhängig von den genannten möglichen Änderungen der Regelungen bereits durchgeführt werden. Hierbei ist jedoch zu beachten, dass sofern nach neuer Rechtslage zu viele Berechtigungen abgegeben wurden, diese nicht zurückerstattet werden können. Sie werden jedoch auf die Abgabeverpflichtung der nachfolgenden Jahre angerechnet.

FMS Emissionsbericht 2013

Zum 07.02.2014 stellen wir Ihnen das Formular-Management-System (FMS) für den Emissionsbericht 2013 auf unserer [Internetseite](#) zur Verfügung. Bitte nutzen Sie den Zugang, den Sie sich bereits für die Erstellung von Überwachungsplänen eingerichtet haben. Diesen Benutzerzugang können Sie auch für künftige elektronische Vorlagen verwenden. Darüber hinaus finden Sie auf unserer [Internetseite](#) einen Leitfaden sowie ein Handbuch als Hilfestellung – beide Dokumente zunächst nur in deutscher Ausgabe, die englischen Fassungen folgen bis Mitte/Ende Februar.

Sicherheitshinweis: Erzwungener Passwortwechsel

Aufgrund allgemein gestiegener IT-Sicherheitsanforderungen erinnern wir Sie daran, Ihre FMS-Passwörter regelmäßig zu ändern. Zunächst einmalig werden wir diesen Passwortwechsel technisch erzwingen. Bitte legen Sie beim nächsten Login mit der Funktion „Passwort vergessen“ ein neues Passwort fest. Anschließend können Sie die Anwendung sofort ohne Einschränkung nutzen. Ein Login mit Ihren bisherigen Zugangsdaten wird in Zukunft technisch verhindert.

Wenn Sie bereits seit dem 14.10.2013 einen Passwortwechsel vorgenommen haben, sind Sie hiervon nicht betroffen.

Weitere Auskünfte

Richten Sie bitte Ihre sonstigen Fragen rund um den Emissionshandel möglichst per E-Mail an emissionshandel@dehst.de. Für telefonische Rückfragen stehen wir Ihnen gern unter der Service-Telefonnummer 030-8903 5050, montags bis donnerstags von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr und freitags von 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr, zur Verfügung. Außerdem können Sie im Internet alle bisherigen Mailings der DEHSt nachlesen. Sie finden sie unter www.dehst.de/Mailings.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag

Dr. Hans-Jürgen Nantke
Leiter der Deutschen Emissionshandelsstelle im Umweltbundesamt

Emissions trading in aviation: Emissions report and submission of 2013 emission allowances

Dear Sir or Madam,

In the mailing of 05/12/2013 from the German Emissions Trading Authority (DEHSt) at the Federal Environment Agency, we told you about a proposal by the European Commission to amend the Emissions Trading Directive (COM (2013) 722 final). Further to this, we would like to inform you about the latest news about the 2013 emissions reporting and the Commission's proposal coordinated throughout the EU.

The proposal foresees that – with regard to 2013 – the emissions by flights operated to and from third countries will be fully exempted from the European Emissions Trading Scheme (EU ETS), while the EU ETS will continue to be enforced in full for flights between airports in the European Economic Area

(EEA) countries, including flights to and from so-called areas of outermost regions.

As another major change, the proposal establishes an extraordinary Compliance Cycle for 2013 aviation emissions to defer the deadlines for reporting and surrendering 2013 emission allowances by one year, so that they will coincide with those for the 2014 emissions. This means that 2013 emissions need only be reported by 31/03/2015 (in a separate report for each year). Also, emission allowances for both years need correspondingly be surrendered by 30/04/2015. For the 2015 emissions, the original annual Compliance Cycle will resume. According to this proposal, neither reporting, nor surrendering of emission allowances for 2013 emissions would be required in March/April 2014.

This proposal is currently being discussed and must be approved by the European Parliament and the EU Council of Ministers. It is expected that the amended Emissions Trading Directive with the above changes may enter into force by 30/04/2014. In this case we expect a direct implementation into German law and thus the immediate application of the new rules.

An updated FAQ document by the Commission on the proposal to amend the Directive (see new FAQ No. 15) is available on the [Internet](#).

We will provide you with more information after the European legislative process has been completed. The European Commission will update its FAQ page on a regular basis.

Please note that the above procedure for the 2013 emissions does not affect the obligations for the 2012 emissions reports and surrendering of (emission) allowances. They will also continue to be fully enforced by the Member States.

Please note additionally that no allowances will be issued for 2014 before the proposal has been adopted as the accompanying new rules will presumably require a recalculation of free allocation and auction volumes, both for the year 2013 and the 2014 – 2020 period.

Aircraft operators who want complete their 2013 emissions reporting in full for legal certainty within the deadline of 31/03/2014 may use the electronic template on our website. If, as expected, the scope will be reduced by the change to the Directive, DEHSt will determine the reduced volume of surrender required based on the "full-scope" emissions report and inform the respective aircraft operator. A repeat submission of the emissions report will in this case not be necessary. Apart from the aforementioned potential changes to the rules, emission allowances can already be surrendered. It has to be borne in mind that if under the new legal situation too many allowances had been surrendered, they cannot be refunded. However, they will be credited against the surrendering obligation for the following years.

2013 FMS emissions report

>From today (07/02/2014), we provide you with the Forms Management System (FMS) for the 2013 emissions report on our [website](#). Please use the account that you have already set up for the monitoring plan. You can also use this user account for future electronic documents. In addition, a guide and a manual to assist you will shortly be available on our website – first the German edition of both documents, the English versions will follow by mid/late February.

Security note: Forced password change

Due to the general rise in IT security requirements, we remind you to regularly change your FMS passwords. First, we will technically enforce a password change on one occasion. Upon the next login please specify a new password using the "Forgot password" function. You can then use the application immediately without any restriction. Logging in with your current credentials will be prevented in the future.

If you have changed your password since 14/10/2013, you are not affected.

Further information

Please address your enquiries about emissions trading preferably by e-mail to

emissionstrading@dehst.de. For any further questions you may also call our service hotline at +49-30-8903 5050, Mondays to Thursdays from 8:00 a.m. to 4:00 p.m. and Fridays from 8:00 a.m. to 2:00 p.m. Additionally please find all previous DEHSt mailings on our internet www.dehst.de/English-Mailings.

Yours faithfully,
For the Federal Environment Agency

Dr. Hans-Jürgen Nantke
Head of the German Emissions Trading Authority at the Federal Environment Agency